

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6150/02
Arbeitstitel: Gewerbegebietserweiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf

Beschlussorgan

Stadtentwicklungsausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Stadtentwicklungsausschuss	05.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Wirtschaftsausschuss	09.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	16.03.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Stadtentwicklungsausschuss	23.04.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6150/02 für das Gebiet Heinrich-Rohlmann-Straße, Ostgrenze der Flurstücke 1003, 328 und 1411, alle Flur 8 der Gemarkung Longerich, und Hugo-Eckener-Straße in Köln-Ossendorf — Arbeitstitel: Gewerbegebietserweiterung westlich Butzweilerhof in Köln-Ossendorf— nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.

Alternative:

siehe Problemstellung

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten _____ € _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____		Einsparungen (Euro) _____		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im gesamten Gewerbegebiet Butzweilerhof besteht nach wie vor eine erhebliche Nachfrage von ansiedlungswilligen Betrieben. Um den ständig wachsenden Nachfragen von Firmen unterschiedlichster Größe und verschiedener Branchen gerecht zu werden, wird eine Erweiterung der Gewerbefläche um ca. 0,7 ha vorgesehen. Ziel der Planänderung ist, die Umwandlung eines bisher nicht ausgebauten Teilstücks einer öffentlichen Grünfläche mit der Zweckbestimmung Stellplätze für eine Bezirkssportanlage in ein Gewerbegebiet, da die vorhandene Stellplatzanlage zur Deckung des Stellplatzbedarfes ausreicht und somit auf die potenzielle Erweiterungsfläche verzichtet werden kann. Außerdem ist eine Erhöhung der Ausnutzungsziffern innerhalb des Gewerbegebietes vorgesehen.

Die in ein Gewerbegebiet umzuwandelnde Fläche wurde bis vor zwei Jahren noch landwirtschaftlich genutzt und liegt zurzeit brach.

Für die Planung wird das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB angewendet. Der Einleitungsbeschluss wurde vom Stadtentwicklungsausschuss am 11.09.2008 einstimmig gefasst.

Anstelle der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurde am 27.09.2008 bekannt gemacht, dass sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung vom 02. bis 17.10.2008 beim Stadtplanungsamt informieren kann. Im Rahmen der Unterrichtung der Öffentlichkeit ist eine Stellungnahme abgegeben worden. Der Inhalt der Stellungnahme sowie die Berücksichtigung im Bauleitplanverfahren sind in Anlage 2 dargestellt.

Die Verwaltung schlägt vor, als nächsten Schritt die Offenlage des Planentwurfes nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Alternativen:

Zum Erreichen des Planungsziels bieten sich keine besseren Alternativen an.

Finanzielle Alternativen mussten nicht geprüft werden, da durch den Verkauf zusätzlicher Gewerbeflächen ein Erlös erwartet werden kann.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 - 4**Anlagen**

1. Übersichtsplan
2. Einstellung der Stellungnahmen
3. Begründung nach § 3 Abs. 2 BauGB
4. Bebauungsplanentwurf (Verkleinerung)